

ANPUTZDICHTLEISTE MIT FUGENDICHTBAND

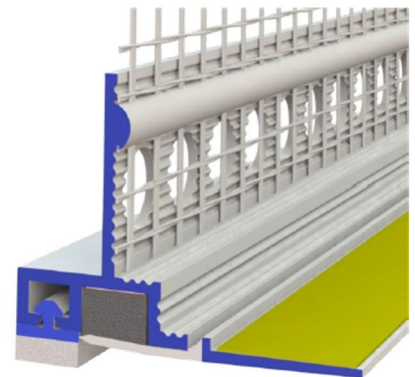
PRODUKTAUSSTATTUNG

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit aufgeschweißtem Glasfasergewebe zum Ausbilden einer dauerhaften, schlagregendichten Anschlussfuge an Bauteilen. Mit 3D Bewegungsaufnahme, selbstklebendem PE-Dichtband und einem komprimierten Fugendichtband zur Aufnahme von dreidimensionalen Bewegungen

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Entspricht den höchsten Anforderungen der Bauteilfuge
 - Klassifizierung A in Deutschland
 - Klassifizierung III (3) in Österreich
- Geeignet für Dämmstoffstärken bis 300 mm
- Geeignet für Bauteilgrößen bis 10 m²
- 600 Pa Schlagregendicht
- Abdichtung erfolgt über das integrierte Fugendichtband
- Geeignet auch für schwer zu beklebende Oberflächen
- Aktivierung des Fugendichtbandes bei Entfernen der Abrisslasche
- Keine Klebprobe notwendig

Bitte beachten Sie die Verarbeitungsrichtlinien für Gewebeanputzleisten.



TECHNISCHE DATEN

Produkt	Anputzleiste mit Fugendichtband
Profillänge	2,6 m
Verpackungseinheit	25 Stk./Karton
Verpackungsinhalt	65 lfm/Karton
Verpackungseinheit/ Palette	40 Karton/Palette
Inhalt/ Palette	2600 lfm/Palette
Material Profil	Polyvinylchlorid (PVC)
Dichtband	Breite 6 x 2mm BG1
Artikel-Nummer	16100



VERARBEITUNGSHINWEISE

Voraussetzung für die Verarbeitung von Gewebeanputzleisten ist, dass die Vorleistungen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Dabei ist die fachgerechte Montage von Fenstern und Türen von besonderer Bedeutung.



VERARBEITUNGSHINWEISE FÜR GEWEBEANPUTZLEITEN

Voraussetzung für die Verarbeitung von Anputzleisten ist, dass die Vorleistungen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Dabei ist die fachgerechte Montage von Fenstern und Türen von besonderer Bedeutung.

Anforderungen an Anputzleisten

- Schlagregendichtigkeit ≥ 600 Pa
- Bewegungsaufnahme
- Optische Funktionen

Die Auswahl der Profile ist auch noch von folgenden Faktoren abhängig:


- Einbauposition von Einbauteilen im Wandbildner, z.B. Fenster und Türen (siehe Anwendungstabelle)
- Fenstergröße

Anwendungstabelle

Für fachgerechte Anschlüsse an klein- und großformatigen Bauteilen.


		Einbauposition des Fensters und Größe									
		Fenster zurückgesetzt im Wandbildner			Fenster bündig mit dem Wandbildner			Fenster vor dem Wandbildner (im Dämmstoff) überputzbare Laibung erforderlich			
Beispielbilder bei WDVS	Kleinformatig ¹⁾	$\leq 6 \text{ m}^2$		$\leq 10 \text{ m}^2$		Kleinformatig ¹⁾		$\leq 6 \text{ m}^2$		$\leq 10 \text{ m}^2$	
		WDVS $\leq 160 \text{ mm}$	1 2	1 2	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4
WDVS $\leq 300 \text{ mm}$	1 2	1 2	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4	3 4

PEWE-Nr. 12789
Gewebeanputzleiste 9 mm




1
Klasse C

PEWE-Nr. 14899
Gewebeanputzleiste 10 mm mit Lippe




2
Klasse C

PEWE-Nr. 16096
Gewebeanputzdichtleiste 10 mm mit Lippe und Membran



3
Klasse A

PEWE-Nr. 16100
Gewebeanputzdichtleiste mit PE-Dichtband



4
Klasse A

1) Als kleinformatig können Fenster/Türen bis zur größten Kantenlänge von 2,6 m oder einer Fläche bis 2,6 m² angesehen werden.

Copyright 2023 by pewe-weidlich.de Stand: September 2023

Ebenso wichtig wie die richtige Auswahl ist der fachgerechte Einbau der Gewebeanputzleisten um die Funktionssicherheit eines Wärmedämm-Verbundsystems zu gewährleisten.

Lagerung

Profile sind trocken, frostsicher und flachliegend im Karton zu lagern.

Verarbeitungstemperatur

Die Oberflächentemperatur muss bei der Verarbeitung mindestens $+5^\circ \text{C}$ betragen und darf $+40^\circ \text{C}$ nicht überschreiten.



Untergrundprüfung

Die zu beklebende bzw. abzudichtende Fläche ist zu reinigen. Alle Untergründe müssen eben, trocken, frei von haftmindernden Rückständen, frost-, staub- und fettfrei sowie tauglich für eine Verklebung sein.

Ablängen/Stoßausbildung

Das Ablängen der Profile erfolgt in der Regel mittels Amboss-Schere. Profilstückelungen sollten vermieden werden. Sind längenorientierte Anschlüsse (z. B. Laibungen) länger als die Standardlängen der Profile, müssen Profile gestoßen werden. Dabei ist der Stoß im oberen Drittel des Bauteils auszubilden. Längsstöße und Stöße im Eckbereich (ggf. mit Gehrung) sind dicht auszuführen.

Montage

Gewebeanputzleisten sind grundsätzlich spannungsfrei zu verkleben. Nach der Positionierung sind die Profile über die gesamte Länge ggf. mit Hilfe eines geeigneten Utensils (z. B. Andruckrolle) fest anzupressen. Ein starker Anpressdruck ist entscheidend für die Klebekraft und maßgebend für die Verklebung der Profile. Hohlräume im WDVS hinter Profilen sind zu vermeiden.

Beschichtung

Das Gewebe ist vor Witterungseinflüssen zu schützen. Zunächst wird der Unterputz in der Breite des Gewebestreifens aufgetragen. Unmittelbar danach wird das Armierungsgewebe eingebettet.

Das Flächengewebe muss bis an die Abzugskante der Gewebeanputzleiste herangeführt werden. Bei Gewebeanputzleisten darf die Armierung bzw. der Oberputz die Sollbruchstelle der Schutzlasche nicht überragen, da ansonsten die Schutzlasche nicht abgetrennt werden kann

Empfohlenes Zubehör:

- 19100 Gehrungsschere mit Trapezklingen
- 16165 Andrückroller für Anputzleisten
- 12217 PEWE-Reiniger für Fensterprofile

Stand 09/2023

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben Ihre Gültigkeit. Für die Güte unseres Materials garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Untergründe und Anwendungsverhältnisse können wir jedoch keine Haftung für das Verarbeitungsergebnis übernehmen. Wir empfehlen deshalb, durch Eigenversuche die jeweilige Anwendung zu überprüfen.

